



als Zeitung zu finden. Wie sie jedoch aus ihrem Kontakt erkannten, bemerkten sie zu ihrem großen Schaden, daß sie nicht einen Toten lassen. Der Kaufmann hatte jedoch nie immer gewollt; er war ein gewohnter, ehrlicher Einher; der übermäßige Alkoholgenuss hatte eine ungewöhnliche hervorgerufen und seinem Leben ein vorzeitiges Ende gezeigt.

5. Januar, 4. Sonnab. Zum Staatsnotstandserklärer ernannt wurde in der leichten Städteratsbesetzung Hamburger Oberbürgermeister Dr. Grönig. Die Sozialdemokraten hatten unter Berufung darauf, daß sie die stärkste Fraktion im Parlament seien, Steuern Randsig vorgeschlagen. Da die Bürgerschaft auf diesen Vorladung nicht eingingen, waren die Einheitsparteien in Opposition und erklärten, sich an der Wahl nicht mehr beteiligen zu können, schlossen auch den ihnen aus den Bürgerlichen untergetragenen Posten des Oberbürgermeisters sowie der übrigen Vorstandssämtler aus. Die Bürgerschaftlichen wollten Randsig zum Vizevorsteher, der aber ablehnte. Somit besteht der Vorstand lediglich aus Bürgerschaftlichen. Die Einheitsparteien dürfen ihre Oppositionspolitik beibehalten. — Unter tragischen Umständen aus dem Leben geschieden ist der Vorstand der städtischen Ratskasse Stadtamtmann Bölling. Um Stoßsturz stand man ihn entfeindet in den Anstrengungen des Rathauses auf. Er war einer der langjährigsten Beamten der Stadt und vermaßte während des Krieges die Lebensmittelabteilung. Überarbeitung führte zur völligen Zerrüttung seiner Nerven, darauf wurde auch sein tragisches Ende zurückzuführen sein. — Innerhalb des neuen Jahr blieben gegangen ist die Stadt Löbau. Bei einem Wintergewitter schwang der Blitz in das Schafwerk im Schlosspark hinein, wodurch Löbau von Silvester bis Dienstag abend ohne Strom war. Die Stadt und die Ortschaften der Umgebung bis hin nach Weißberg lag drei Abende lang vollständig im Finstern. Wohnungen, Bergbauunterkünfte am Neujahrstage, öffentliche Gebäude u. v. m. erhielten mit Tageslicht und anderer Notbeleuchtung türmisch erhellt werden. Auch die gewerblichen Anlagen litten unter dem Überstand. Die hierige Zeitung konnte nur im

Legte Verpflichten

Hochzeiter in Hamburg.

Hamburg, 4. Januar. (Drahöfer.) Die offene Widerrede von Sturm und Schmoller über die Wut getreten sind bei die Verbündeten an vielen Städten überallwährend, doch die am Hafen gelegenen Seefahrtsmehrungen unter Mitleidenschaft sind. Die Schiffe waren wegen Sturm und weiteren Tagen nicht aus der Hafenstadt auszusteigen.

Über den Unterfang des Dampfers "Sachsen" befinden drei Mann der Besatzung, die gereizt wurden und in Hamburg eingetroffen sind: Das Schiff segelte auf der Rückreise von England nach Hamburg in der Nacht zum Sonnabend 125 Seemeilen nördlich von Helgoland in einen furchtbaren Nordweststurm und erhielt schwere Schläge. Als das Schiff tenterte, sprang die 26 Mann zählende Besatzung ins Wasser. Drei Leute wurden vom Fischdampfer "Sternen" und acht von einem englischen Dampfer gerettet. Der übrige Teil der Besatzung ist wahrscheinlich ertrunken.

General Colonder in Rattowitz.

Rattowitz, 3. Januar. (Drahöfer.) Der um 9 Uhr 38 Minuten abends angelegte Sonderzug mit Colonder traf gegen 10 Uhr abends auf dem Hauptbahnhof ein. Colonder wurde vom Major Salterius namens der Belohnungshörde mit kurzen Worten begrüßt. Hierauf wurden Colonder die zum Empfang erschienen Herren der verschiedenen Delegationen, unter ihnen der deutsche Bevollmächtigte Staatssekretär a. D. Weizsäcker, vorgestellt. Im Saone fand eine kurze Befreiung statt. Morgen früh verläßt Colonder Rattowitz wieder und begibt sich nach Oppeln.

Russisches Bündnisangebot an China.

Kopenhagen, 3. Januar. (Drahöfer.) Die "Berlingske Tidende" meldet: Der Rigaer Zeitung "Sewodnja" aufge-

zählt, 4. Januar, kommt aus S. Petersburg ein und befiehlt, daß es in den nächsten Tagen verboten ist, die Presse am Flussufer zu verkaufen.

6. Januar, 5. Sonnab.

Berlin. (Friedrich.) Die offene Wut gegen die Sozialdemokraten hat die Bürgerschaftlichen in Hamburg eingetroffen, wo die Sozialdemokraten am Freitag, den 6. Januar, vertrieben wurden. Doch ist dieser Widerstand gegen die Sozialdemokraten, die am 9. Januar, Sonnabend, 1923 Uhr, die Reichstagswahl für Sachsen gewonnen.

Einheitliche Devaluerung am 8. Januar: Ein Dollar kostet 177.81; 100 Schwedische Kronen 4.284,70; 100 Dallarstücke kosten 1.000,00.

Wetterbericht vom 3. Januar, früh: Das tiefe Minimum (713 mm), welches gestern Abend von Kapoanraha lag, entfernt sich allmählich; es verhindert jetzt in Deutschland unruhiges, veränderliches, fächerliches Wetter, meist mit Schneefällen. Das "Stad" liegt unbeschwert im Südwester und ist das baldige Nachfolgen eines neuen Sturms zu erwarten, so daß unruhiges und unbeständiges Wetter zunimmt und fortdueren wird.

3. Januar (Donnerstag): Sehrlich trüb, unruhiges, unruhiges Wetter mit Niederschlägen.

4. Januar (Freitag): Abwechselnd heiter und wolfsartige Winde, fächer werden, Schneefall.

Verantwortlicher Schriftsteller: Max Lieberer in Bischofswerda.

Richard Männchen Spezial-Geschäft für Reparatur elekt. Maschinen Bautz. Str. 24-28. Tel. 110. Großes Lager von Elektromotoren für Gewerbe und Landwirtschaft.



Achtung!
Jünger Schuhmacher nimmt jede
Wahrheit u. Reparatur
bei schlechter Erfüllung entgegen.
Erich Ziesch,
Schuhmacher
Kaufendorf d. U. Nr. 12

Warnung:

Warne hiermit jedermann, met-
nen Sohn

Max Bietig

etwas zu dingen, da ich mir
keinerlei Schulden mehr auf-
komme.

Germania Weiß, Burkau.

Suche wegen Verhetzung
meines jugendlichen Mädchens für
1. Gedau ein zuverlässiges, in
allen dauerhaften Arbeiten er-
probtes.

Das Zahnpulver „Nr. 23“

Die neue verbesserte Zahnpulpa aus wissenschaftlicher Grund-
lage nach Jahnz. Dr. G. Bahr. Erhält die Zähne gelund und
blauend wie j. In Bischofswerda: Drogerie Schneider. 3.
Demitz-Thum: M. J. Schulte. Drogerie Joh. Weineck

Wohnt! Wohnt!

„Nietzsche's

Eier - Nudeln

find die besten, darum dienen
sie auf keinem Mittagstisch fehlen.

W. Nietzsche,

Bahnhofstraße.

Eingesandt.

In Erwiderung des Eingesandt aus Nr. 3 des "Sächs. Erzählers" teile ich allen Vorleserinnen mit, daß die Verleumdungen des Neulings als Vorlesenden d. R. B. D. erfunden sind. Was hier von einem Windmüller Brunner erwähnt wird, ich habe auf dem hohen Berg beim Vieiler die bittersten Tränen geland, daß gibt den Eisbären noch, und über einen Wolf soll er sich hüten zu sprechen, er kommt und packt so einen neugeborenen verstopften Alter beim Fell. Und wenn er dann hören Köpfe spricht? Ja, wo bleibt da Brunner sein Verstand die ganze Woche? Diese Sache ist für mich voll und ganz erledigt.

ges. A. Willig Riebn, Stadtoberbürgermeister.

Grischen Schallpl.

RHD Seiden

Donnerstag und Samstag bei

F. A. Fischer.

1. Schule

halbjähr. Unterricht in
der Geschäftswelt Nr. 207.

Für Wiederverkäufer

Kognak, Arrak

u. versch. Liköre,

Kakao, Kaffee

mit allen anderen Wirtschaften

aus der Welt Nr. 8.

Gute Wirtschafts-Belege

aus der Welt Nr. 8.

Gebirgswein

Varensberg

Dienstag, den 10. Januar 1923

abends 9.15 Uhr.

Handl.-Vereinigung

im Georgenbad.

Tageordnung:

1. Jahresbericht.

2. Entlastung.

3. Wahlen.

4. Preisgericht.

5. Preisgericht.

6. Preisgericht.

7. Preisgericht.

8. Preisgericht.

9. Preisgericht.

10. Preisgericht.

11. Preisgericht.

12. Preisgericht.

13. Preisgericht.

14. Preisgericht.

15. Preisgericht.

16. Preisgericht.

17. Preisgericht.

18. Preisgericht.

19. Preisgericht.

20. Preisgericht.

21. Preisgericht.

22. Preisgericht.

23. Preisgericht.

24. Preisgericht.

25. Preisgericht.

26. Preisgericht.

27. Preisgericht.

28. Preisgericht.

29. Preisgericht.

30. Preisgericht.

31. Preisgericht.

32. Preisgericht.

33. Preisgericht.

34. Preisgericht.

35. Preisgericht.

36. Preisgericht.

37. Preisgericht.

38. Preisgericht.

39. Preisgericht.

40. Preisgericht.

41. Preisgericht.

42. Preisgericht.

43. Preisgericht.

44. Preisgericht.

45. Preisgericht.

46. Preisgericht.

47. Preisgericht.

48. Preisgericht.

49. Preisgericht.

50. Preisgericht.

51. Preisgericht.

52. Preisgericht.

53. Preisgericht.

54. Preisgericht.

55. Preisgericht.

56. Preisgericht.

57. Preisgericht.

58. Preisgericht.

59. Preisgericht.

60. Preisgericht.

61. Preisgericht.

62. Preisgericht.

63. Preisgericht.

64. Preisgericht.

65. Preisgericht.

66. Preisgericht.

67. Preisgericht.

68. Preisgericht.

69. Preisgericht.

70. Preisgericht.

71. Preisgericht.

72. Preisgericht.

73. Preisgericht.

74. Preisgericht.

75. Preisgericht.

76. Preisgericht.

77. Preisgericht.

78. Preisgericht.

79. Preisgericht.

80. Preisgericht.

81. Preisgericht.

82. Preisgericht.